

**Komplette
bürgerliche Braut-Ausstattungen**
sowie
einzelne Ersatz-Möbel in echt und gemalt
empfiehlt zu billigsten Preisen und günstigen Zahlungsbedingungen

Gustav Rossner,
Tischlermeister.
Eigene Tischlerei mit Motorbetrieb.
Gegründet 1877. Gegründet 1877.
Oelsnitz i. E., innere Stollberger Strasse 5.

**K. S. Militärverein
Albertbund
Oberlungwitz.**

Zu dem nächsten Sonnabend,
den 8. d. M., im Gasthof „zum
Hirsch“ stattfindenden

BALL

werden die Kameraden mit
Frauen und Jungfrauen gebeten,
sich recht zahlreich zu beteiligen.
Anfang 8 Uhr.

Sonntag, den 9. November,
Bereinsversammlung
im Vereinslokal. Anfang 8 Uhr.
Von 7 Uhr an Vorstandssitzung.
Mit kameradschaftl. Gruß
Der Vorsteher.

**Geflügel-, Kaninchen- und
Kanarienvogel-Ausstellung
in Hohenstein-Ernstthal**
vom 22. bis mit 24. Nov. im Hotel 3 Schwänen.
Programm und Anmeldebogen durch Hermann
Spangenberg, Hohenstein-Er., Hiltengrundstraße 17.
Meldefluß am 16. November.

**Der Wohltätigkeitsverein „Sächs. Fecht-
schule“
Verband Hohenstein-Ernstthal**

hält Sonntag, den 30. November, nachmittags punkt 2 Uhr im
Ballabstimmung „Logenhaus“ seine

**erste Warenverlosung
mit darauffolgendem Ball**

ab. Die Gewinnhoffnungen sind den besten Lotterien ebenbürtig.
Wir bitten, dem edlen Zweck zufolge, um allseitige gütige
Unterstützung. Der Vorstand.
Lose sind in durch Plakate kenntlich gemachten Geschäften
zu haben.

Gasthof Russdorf.

Donnerstag, den 6. November:
Großes Militär-Konzert mit Ball,
gespielt von der Kapelle des 5. Infanterie-Regiments Nr. 104,
Chemnitz.

Es ladet ein geehrtes Publikum von Nah und Fern er-
gebenst ein
Otto Kunze.

**Neu! Nußbutter Margarine Neu!
„Konkurrenzlos“**

Wie kommt es, daß ich meine Nußbutter: argente „Konkurrenzlos“
das ganze Pfund mit 80 Pfg.
verkaufen kann? Weil ich meine Nußbuttermargarine, wie auch
meine andere Margarine „Erbutter“ ohne jede Reklame und ohne
jede Zugabe verkaufe. Margarine mit Zugaben werden selbstver-
ständlich von der Kundschaft immer erst mit bezogt. Ich bitte
daher die weite Einwohnerschaft von Lugau, Gersdorf und Lug.,
sich einmal von der Güte dieser Dualitäts-Nußbutter zu dem
billigen Preis, das Pfund für nur 80 Pfg., zu überzeugen.
Diese Margarine Nußbutter ist ein reines Produkt und daher
als Brotzusatz von guter Butter nicht im Geringsten zu unter-
scheiden, auch haben Sie bei mir die Garantie, die bei mir jede
Woche 2 bis 3 mal frisch zu erhalten.

**Alleinverkauf für Lugau und Umgegend
Kolonialwarenhaus Richard Richter Nachf.,
Telefon 56. Inh. Paul Pittschel, Telefon 56.
Lugau, Grenze Gersdorf.
Haltetelle Reffelschmiede Franz.**

**fr. russischer Salat,
Prima Nord. Bratheringe,
Süß 8 Pfg.
Max Herold, Gersdorf.**

MARIE HOFMANN
geprüfte Putzmachermesterin
Putz-Spez.-Gesch. Chemnitz Lange Strasse 2
Nähe Falkenplatz, früher Nikolaibrücke.
Grosse Auswahl in reizend garnierten
Damen-, Mädchen- und Kinder-Hüten
in allen Preislagen. — Reichsortiertes Lager in
Hut-Formen, Bändern, Federn u. s. w.
Trauer-Hüte.
Getragene Hüte werden billigst umgearbeitet und mitgebrachte
Zutaten gern verwendet.

Großer Briefmarken-Ausverkauf.

Denkbar günstigstes, nie wiederkehrendes Ausnahme-Angebot
für Sammler und Wiederverkäufer.

Viel Geld spielend leicht zu verdienen, da die Marken von
Tag zu Tag seltener und wertvoller werden. Riesenposten von
230 kg gleich 2 1/2 Mill. Stück prima Briefmarken kaufte in Preis
und Qualität nie wiederkehrend günstiger Umstände halber bei
einem Missionskloster auf dem Balkan. Offiziere, so lange Vorrat,
gar. inausgeschickt, davon 2500 Stück 7,80 Mk., 6000 Stück 12,75 Mk.,
10000 Stück 20 Mk., gegen Voreinsendung oder Nachnahme. Porto
extra! Die Aufträge werden der Reihe nach erledigt. Unmenge
weise auch alle höchst felt. Stücke. Jeder Sammler staunt über
die vorzügliche Qualität der Marken und den billigen Preis (viel-
facher Katalogwert). (NB. 1250 Stück Marken zur Probe 4,80
Mark gegen Einsendung in Briefmarken.) Bei Voreinsendung
Frankofreie Lieferung.

**Vernh. Bloch, Briefmarken-An- und Verkauf,
Berlin C. 54, Alte Schönhauserstraße 23/24 (Bürgerheim).**

Clemens Brauner
Chemnitz, Langostrasse 34
Pelzwaren-Spezialgeschäft
ersten Ranges.

Ca.
1000 Dosen Fischkonserven sind eingetroffen.

**Stauend billig,
nur erstes Fabrikat.**

4 Liter-Dose	Hollmops	190 Pfg.
4 " "	Gelee	190 "
4 " "	Bismarckheringe	200 "
4 " "	Bratheringe (ca. 24-26 Fische)	150 "
4 " "	do. (ca. 48-52 Fische)	270 "
4 " "	Hollmops in Gelee	220 "
10 Pfd.-Faß	Sardinen	185 "
4 " "	do.	100 "
4 " "	Bismarckheringe, ovale Dose	55 "
4 " "	Bratheringe (2 Utr.-Dose, 16 H. Fische, sehr zu empfehlen)	58 "
4 " "	Anchovis und Sardinen in Gläsern	Glas 32 "
4 " "	Sardellenbutter	Tube 35 und 55 "
4 " "	Anchovis-Paste	" 35 " 55 "
4 " "	Liter-Dose Schnittlachs	" 640 "

Delfardinen

Jarrette	Dose 32 Pfg.	Ferner empfehle:
Artois	" 40 "	Schweizerkäse Pfd. 110 Pfg.
Sublimes	" 45 "	Limburger " 45 "
Exelstor	" 50 "	Russischen Salat " 110 "
Martello	" 75 "	Reiner Honig " 100 "
Clair	" 110 "	Marmelade " 30 "
Atlantia	" 115 "	do. Erdbeer " 48 "
Pzeana	" 125 "	Preiselbeeren " 35 "
Pierette	" 140 "	Neue Ringäpfel " 44 "
		2 Pfd. Sauerkraut " 13 "
		Zwiebels " 6 "

**Heute frische Pöcklinge,
Kiste 32 bis 34 Stk., 170 Pfg.**

**Kolonialwarenhaus Richard Richter Nachf.,
Telephon 56. Inh. Paul Pittschel Telephon 56.
Lugau, Grenze Gersdorf.**

**Hochfeine
Tafelbutter**

aus den größten Molkereien
Deutschlands
empfiehlt zu den billigsten Tages-
preisen

**Butter-Großhandlung
Oskar Winkler,
Lugau,
Hofenstr. 24. Telefon 262.
NB. Beste Bezugsquelle für
Wiederverkäufer.**

Feinste Tafelbutter
aus pasteurisiert. Rahm, Post-
follt (9 Pfd.) 12,35 A franco
Genossenschaftsmolk. Dedelum,
Post-Hoheneggelsen (Bez. Hann.).

Sabe wöchentlich 1 bis 2 Ztr.
feine Butter,
geformt oder in Form, abzu-
geben. Off. Preis 1,25 Mk.
**Central-Molkerei
Neustadt a. Kulm, Oberpfaß.**

**Schöne
Winter-Äpfel**
in haltbarsten Sorten, Winter-
dauern, Goldparmänen, graue
u. rote Reinetten, Königstafel-
äpfel u. Stettiner, gut sortiert,
à Ztr. 18 Mk., mit Korb und
Verpackung gegen Nachnahme.
**Karl Fiebler, Thalheim
b. Oschatz i. S. Tel. 208.**

**Schöne
Winter-Äpfel**
in haltbarsten Sorten, Winter-
dauern, rötliche Reinetten,
Schweizer Reinetten, rote Rei-
netten, Stettiner, gut sort.,
versendet per Ztr. 18,00 Mk., so-
wie Wirtschafts-Äpfel, à Ztr.
12,00 Mk. mit Korb und frost-
sicherer Verpackung geg. Nachn.
**Gustav Richter, Mägeln
(Bez. Leipzig). — Teleph. 21.**

EMIL APPEL

Solides fugenloses Fabrikat
kaufen Sie vorteilhaft bei
Emil Apel,
Hohenstein-Ernstthal,
25 Dresdner Strasse 25.

Grünwarengeschäft,
an einer Hauptverkehrsstraße
Glauchaus gelegen, soll wegen
Krankheit sof. verkauft werden.
Zur Uebernahme sind 300-700
Mark erforderlich, durch
**Emil Müller,
Glauchau, Oststraße 22.**

**Liberaler Verein
Oberlungwitz.**

Freitag, den 7. Nov., abends 1/9 Uhr im „Forsthaus“
Oberlungwitz

Vortragsabend.

Herr Lehrer Paul Müller, Glauchau, spricht über
Die Antisemiten.

Gäste sind willkommen.
Der antisemitische Einfluß der D ist zu diesem Vortrag durch
Zusicherung voller Redefreiheit eingeladen.

Gasthaus zur Post, Oberlungwitz.

Donnerstag, den 6. November:
Großes Militär-Konzert m. Ball,
gespielt von Musikcorps des Königl. Sächs. 8. Feldartillerie-
Regiments Nr. 78, Wurzen. Direction: Obermusikmeister Maßwig.
Anfang 8 Uhr.
Eintritt im Vorverkauf 50, an der Kasse 60 Pfg.
Hierzu ladet ergebenst ein
Bruno Nobis.

Trommers Gasthaus Ursprung.

Donnerstag, den 6. November:
**Großes öffentl. Kirnmes-Konzert
und Ball,**

gespielt von der verstärkten Bergkapelle aus Lugau, unter Mit-
wirkung einer erstklassigen Konzertsängerin.
Zum Schluß: Fanfaren-Märsche auf Heroldstrompeten.
Anfang 8 Uhr.
Eintritt 60 Pfg., im Vorverkauf 50 Pfg. an den bekannten Stellen.
Zu recht zahlreichem Besuch laden freundlichst ein
Franz Trommer. Albin Heeg.

**Trauer-
Abteilung
Damen-
Konfektion
Gebr. Wertheimer
Telefon 1216
Chemnitz.**

Sonntag, den 2. November 1913, nachts 1/11 Uhr verschied nach
kurzen, aber schwerem Leiden unsere herzengute, treusorgende Mutter,
Schwieger- und Grossmutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Ida Therese verw. Gebner
geb. Müller

in ihrem 74. Lebensjahre, was wir hierdurch schmerzerfüllt anzeigen
Oberlungwitz, Wittgensdorf, Lugau, Oelsnitz i. E., Glauchau und Leipzig,
den 4. November 1913.

Die Hinterbliebenen:
Gustav Gessner und Frau geb. Fiebert
Louis Gessner und Frau geb. Sonntag
Paul Gessner und Frau geb. Friedrich
Max Gessner und Frau geb. Ludwig
Anna verw. Weidauer geb. Gessner
Hermann Gessner und Frau geb. Deubner
Fritz Goldschmidt und Frau Alma geb. Gessner
Bruno Schwalbe und Frau Emma geb. Gessner
Max Sieber und Frau Ida geb. Gessner
Richard Gessner und Frau geb. Scherf.

Die Beerdigung unserer teuren Entschlafenen findet Donnerstag,
den 6. November, nachmittags 1/3 Uhr unter freiwilliger Begleitung von
der Behausung aus statt.

Druck: Druck- & Verlagsanstalt für die Schifffahrt: Emil Horn; für Notizen, Inserate und Reklamen: Dagobert Gatz, Hansch in Hohenstein-Ernstthal. Dierzu 1 Beilage